

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 17

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mutterthränen.

„Eine Thräne im Mutterauge!
Wilder Knabe! Wilder Knabe!
Denken wirft du dieser Thräne,
Wenn dein Schritt sich naht dem Grabe.
Eine Thräne im Mutterauge,
Kummervoll und liebeschwer!
Deinetwegen wilder Knabe!
Wie vergissest du sie mehr.“

Karl Siebel.

Der uns Frauen vorgehaltene Spiegel.

„Es gibt seit Jahrzehnten gar nichts, wofür die deutsche Frau sich begeistern könnte. In Zeiten patriotischer, religiöser und litterarischer Begeisterung hat sie einen stolzen und aufsorpenden Anteil genommen. Jetzt spielt sich der Alltag unter allerhand Gesängen und trübe ab.“ Laura Marholm.

Lässt sich das nicht auch auf die Schweizerfrauen anwenden?

Elsa Ruegger.

Unserer jugendlichen Cellvirtuosen Fräulein Elsa Ruegger aus Luzern ist am Ostermontag hohe Ehre widerfahren. Die geniale Künstlerin wurde auf jenen Tag ins königliche Schloß in Berlin geladen, um vor der Kaiserin zu spielen. Ihr seelenvoller, künstlerisch vollendetes Vortrag bereitete der Kaiserin einen hohen Genuss, wie auch der Bescheidenheit und natürlichen Liebens-

würdigkeit der jungen Virtuosen durch herzliches Entgegenkommen der hohen Frau die verdiente Sympathie gezollt wurde.

Briefkasten der Redaktion.

Frau G. in S. Wenn die Frau ihren Gatten wirklich liebt, so wird sie weiteres und mit Freuden den Haushalt nach seinem Wunsche gestalten. Und wenn die Liebe nicht sehr tiefgehend, nicht überzeugend und herzenswarm ist, wenn die Frau durch die Ehe mehr die geachtete sociale Stellung, die Erreichung der Frauenschule und das Mutterglück zu erreichen sucht, dann ist sie erst recht verpflichtet, ihm das häusliche Leben so behaglich als möglich, nach seinem Sinn einzurichten, auch dann, wenn ein grosser Teil an Subsistenzmittel von ihrer Seite stammt. Eine Frau, welche dies nicht tut, drückt sich damit selbst in die Kategorie derjenigen Frauen hinab, die nur um des Geldes wegen geheiratet wurden. Der Mann muss Freude haben an seiner Häuslichkeit, dieselbe muss ein lebendiger Anziehungspunkt sein für ihn, er muss deren Wohlthat mit jedem Tag neu empfinden, wenn das Verhältnis ein richtiges und auf die Dauer gutes sein soll. — Ihre Freundin hat sie über beraten.

Frau G. P. in S. Es gibt Vegetarier von verschiedener Richtung; solche die bloß das Fleisch der Tiere nicht genießen, solche die dagegen auch die Nahrungsmittel tierischer Herkunft, wie: Milch, Käse, Eier, Butter, Fett &c., verwerfen, dagegen sich den Genuss von allen Grüngemüsen, Hülsenfrüchten, Obst und Früchten gestatten. Dann gibt es auch solche, die vom Kochen überhaupt nichts wissen wollen und nur den Genuss von Körnerfrüchten, von Obst und Milch getheilen. Sie müssen sich also genauer informieren, um zu wissen, ob diese Lebensweise Ihnen auf die Dauer zugänglich könnte.

Frl. M. T. in A. Das Schneidern sowohl, wie das Glätten erfordert gute Gesundheit. Bleichsüchtige

Mädchen leiden aber in der Regel an schlechter Verdauung, wobei das beständige Sitzen absolut nicht taugt. Das Glätten wird von solchen Individuen noch schwerer ertragen, indem das ausstehende Sitzen ihnen geschwollene Füße verursacht. Sehrige, magere Personen sind dieser Gefahr weniger ausgesetzt. Personen mit schwammigem Fleisch, oder die mit Krampfadern behaftet sind, können den Beruf als Glätterin nicht auf die Dauer ausüben, da ist abwechselnde Betätigung, mit Sitzen und Gehen, am zweckmäßigsten. Um bestens ist es, Sie lassen die Tochter eine Probezeit machen. In sechs Wochen müsste ja bereits ein Einfluss zu konstatieren sein. Und wenn die eine oder die andere Beschäftigung als Beruf nicht ausgeübt werden könnte, so wäre das während dieser Zeit Gelehrte immerhin ein Gewinn. Selbstverständlich wäre diese Probezeit, wenn keine Berufsschule daraus resultiert, der Lehrmeisterin angemessen zu vergüten.

Für Briefmarken



An- und Verkauf oder Tausch
wende man sich vertraulich an
A. Schneebeli, Lavaterstr. 73, Zürich.
Prospekt gratis auf gef. Verlangen.

Blutarmut (Anämie).

Herr Dr. Neumann, Kinderarzt in München schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich in zwei Fällen von Blutarmut und Anämie posttymph abdom. erprobt. Die Rückung war eine geradezu frappante; die Patienten erholten sich ja auf auffallend gut und schnell, wie ich es bei Gebrauch ähnlicher Erkrankungsmittel noch nie beobachtet habe. Ich sehe nicht an, Ihrem Hämatogen die erste Stelle unter allen erkrankenden Haemoglobinpräparaten einzuräumen und habe mir fest vorgenommen, in geeigneten Fällen nur Ihr wirklich wertvolles Präparat zu verordnen.“ Depos in allen Apotheken.

[1082]

schwarz, weiß und farbig von 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, farriert, gemustert Damast etc. (ca. 240 versch. Farben, Dessins etc.) [2192]

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider v. Rose „ 16.50—77.50 Seiden-Grenadines „ Fr. 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ „ 1.20—6.55 Seiden-Bengalines „ „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopole, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seide Steppdecken- und Gähnenstoffe etc. etc. französ. ins. Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Kinder-Milch

Sterilisierte Alpenmilch

der Berneralpen - Milchgesellschaft.
Von den Kinderärzten als zweckmässigster
Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch,
seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende
man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.



Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsabgehrten muss das Porto für Rückantwort beigeklebt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigeklebt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzuzeigen.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sieht dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuchte in der Regel rasch erledigt werden.

Es gelten keine Originalausgaben eingezogen werden, nur Kopien. Photocopies werden am besten in Vierfarben drucken.

Wer anserate, welche in den laufenden Wochennummern erscheinen sollen, mitschicken will, so Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Man sucht für ein Institut der französischen Schweiz eine Dame reifern Alters, der französischen und deutschen Sprache mächtig. Dieselbe findet ein angenehmes Heim und Familienleben, wogegen sie der Haushfrau bei der Leitung und Ausführung der häuslichen Arbeiten behilflich sein müsste. Die Stellung ist nicht ermündend. Bescheidene Ansprüche sind Bedingung. Offerten befördert unter Chiffre M2287 die Exped. d. Bl. [2287]

Eine kleine Familie von Genf sucht ein durchaus anständiges Mädchen als Volontaire. Eintritt auf 1 Mai. [2298]

Ein arbeitsames, braves Mädchen, welches sich in den Haushäusern und im Kochen zu vervollkommen wünscht, findet hier Gelegenheit in einer kleinen, angesehenen Familie. Freundliche Anleitung und Belehrung durch selbst mitarbeitende Haushfrau. Mütterliche Obsorge und Familienanschluss. Offerten unter Chiffre W2289 befördert die Exped. [2289]

Klimat. Kurort und Wasserheilanstalt
Walchwil am Zugersee

(Eisenbahn- u. Dampfschiffstation).

Sehr geeignete Erholungsstation für Rekonvaleszenten, Blutarme, nervöse Konstitution. Verpflegung unter ärztlicher Kontrolle. Ruhige, absolut staubfreie Lage in reizender Seebucht vis-à-vis der Rigi. Prächtiger, schatiger Garten am See. Telefon im Hause. Vorzügliche Badeeinrichtungen. Restauration. Gute Küche und Keller bei aufmerksamer Bedienung unter neuer, tüchtiger Leitung. Prospekte gratis. Eröffnet seit 15. März. [Za 1504 g]

Eine gut erzogene, junge Tochter, welche die Handelschule mit gutem Erfolg absolviert hat, die Sprachkenntnisse besitzt und im Umgang gewandt ist, sucht Stelle als Buchhalterin und Korrespondentin in einem guten Kurhaus oder Hotel. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten unter Chiffre 2301 befördert die Expedition. [2301]

Eine Tochter

aus gutem Hause, 23 Jahre alt, in allen Arbeiten exakt und reinlich, evangelischer Konfession, welche das Servieren und die Zimmerarbeiten versteht, sucht Saisonstelle als Zimmermädchen. Ges. Offerten unter Chiffre E 2261 befördert die Expedition. [2261]

Eine gebildete Tochter aus guter Familie sucht Stelle bei einer Dame als Gesellschaftsleiterin oder Reisebegleiterin. Da sie in den wissenschaftlichen Fächern, Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch), sowie in Musik und Malen Unterricht erteilen kann, so würde sie auch in gutem Hause zu Kindern im Alter von 10—15 Jahren Stelle annehmen. Freundliche Behandlung wird hohes Lohn vorgezogen. Offerten unter Chiffre B 2291 befördert die Expedition. [2291]

In guter Familie

(am liebsten Pfarrhause) wird für ein kräftiges, intelligentes Bauernmädchen mit Sekundarschulbildung, 19 Jahre alt, Protestantin, aus respektabler Familie, Stelle gesucht behufs gründlicher Erziehung der Haushäusern und Anleitung in weiblichen Handarbeiten. Bescheidene Lohnansprüche. Bedingung: Anschluss an die Familie. Offerten unter Chiffre 2305 an die Exped. [2305]

Soolbad Rheinfelden.

Hotel „Schützen“ mit Dépendance ist eröffnet.
Kohlensaure Bäder.

Prospektus gratis. [2299 (075108) F. Kottmann, Propr.

Lebensberuf.

Zwei intelligente junge Damen, die Lust zum Zeichnen haben, werden in einem Atelier für photogr. Vergrösserungen und Porträtmalerei als Elvinnen auf Mitte April oder Ende März aufgenommen. Dieselben können sich ihrem Talent und ihrer Neigung entsprechend für den photogr. Beruf, Retouche für lebensgroße Porträts nach einem eigenen Verfahren, Miniaturporträts bis zum grossen Ölbild, ausbilden.

Bedingungen:

Zwei Monate Probezeit.

Ein Jahr Lehrzeit ohne Lehrgeld.

Nachher dauernde Beschäftigung bei gutem, der jeweiligen Leistungsfähigkeit entsprechendem Honorar.

Gefüllige Offerten mit Angabe des Alters und der bisherigen Thätigkeit, sowie mit Beilage der Photographe versehen, befördert die Expedition.

Gesucht zu einer
Damenschneiderin
1 Lehrtochter
und 1 Ausbildungstochter

Kost und Logis im Hause.
Näheres bei [2293]

Ida Engler,
Marktgasse 13, St. Gallen.

Töchter-Pensionat.

Mme. und Fr. van Muyden

nehmen eine beschränkte Anzahl junger
Töchter auf. Haus mit grossem Garten,
angenehmes Familienleben. Französisch,
Englisch, Musik etc. Gelegenheit, die
obere Schule zu besuchen. Prospektus
und Referenzen zur Verfügung. (H 3284 L)

12 Quai de la Vveyse, Vevey. [2259]

Pensionnat de Demoiselles

Le Verger, Pontaise, Lausanne.

Vie de famille agréable et pratique,
éducation chrétienne, instruction soignée,
séjour de montagne en été.

S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-
Ray, prof. [2253]

Mädchen-Pensionat

Neuchâtel. Port Boulant 2.
Französisch, Englisch, Musik, Malen,
Haushaltung, wenn gewünscht. [2094]

Pension. [2279]

In geachteter Familie auf dem Lande
bei Lausanne würden 6 junge Töchter
zur Ausbildung in der französischen
Sprache, in der Haushaltung oder zum
Besuch höherer Schulen angenommen.
Pensionspreis 110—125 Fr. per Monat,
je nach Dauer des Aufenthalts. Referenzen:
Dr. Rogivue, Avenue Théâtre,
Lausanne. Adresse: Mr. Gulsan, Pré fleuri,
Sauvablin s. Lausanne. (H 3544 L)

Pensionat J. Meneghelli

Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen
Sprache. Vorbereitung auf die Post-
examens. Schöne Lage auf dem Lande.
Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich
Prospekte durch den [2277]

Direktor Prof. J. Meneghelli.

Am Untersee

ist ein schönes, massiv gebautes
Wohnhaus mit Garten in sonniger
Lage, als Geschäftshaus, namentlich
aber als Landsitz für Rentner
passend, um 14,000 Fr. zu ver-
kaufen. Auskunft erteilt Postbüro
Berlingen. (Za 6819) [2303]



Glaes-Nachricht,
bewahrt seit 1809, gründliches die
beste Beleuchtung für Schlaf- u.
Kramkammern. — A. 2. Erste Preise
4 silberne u. 2 goldene Medaillen
(Göteborg 1895 u. Nürnberg 1896).

Kauf Sie nur noch:

Waschmehl

Excelios

bewährt & unübertroffen

Alleinige Fabrikanten

BOSCHARD, HERRMANN & CIE.

• Leimbach, Thurgau •

Manacht auf Firma & Schulmarke

Löwe mit 3 Palmen

! Überall verlangen!

Institut Dr. Schmidt

St. Gallen.

Sekundar-, Mercantil-, Gymnasial- und
Industrie-Abteilung.

Gründliche Vorbereitung für Polytechnikum, Universität
und die kaufmännische Praxis.
Sorgfältige, gewissenhafte, moralische, geistige und körperliche
Erziehung. [2276]

Sommersemester Anfang 18. April.

Für Prospektus, Lehrprogramm, Referenzen etc. sich gefügt zu
wenden an den Direktor Dr. Schmidt.

MAGGI

Suppen-Rollen in Täfelchen zu 10 Rappen für
2 gute Portionen sind zu haben in allen Spezerei-
und Delikatessen-Geschäften. [2264]

Suchards

reine

— Drei hervorragende Nahrungsmittel

wie Cacao, Zucker und Milch

sind die ausschliesslichen Bestandteile von Suchards Alpen-
milch-Chocolade. Cacao, eine der nahrkräftigsten Früchte der
Tropen und der gesamten Pflanzenwelt. Zucker, der bewährte
Muskelreizer und Kraftspender, und reine, nicht abgerahmte
Milch aus den ersten Sennereien der Schweizeralpen, gehen
zusammen eine der lieblichsten Verbindungen ein und ergeben
ein Produkt, dessen grosser Nährwert, dessen hygienische
Eigenschaften und vielseitige Vorzüge auch nur annähernd von
keinem andern Nahrungsmittel erreicht werden können. Suchards
Milchchocolade eignet sich besonders zum Rohessen; sie wird
sich indes nicht nur Touristen, Reisenden und Radfahrern, son-
dern allen Freunden und Freundinnen eines ausgezeichneten
Frühstückes oder Desserts beliebt und unentbehrlich machen.

**Schweizer
Alpenmilch-
Chocolade**

Töchter-Pensionat

→ Ray-Moser ←
in FIEZ bei GRANDSON

(gegründet 1870)

[2075]
können nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache
aufnehmen. — Gründlicher Unterricht. — Familienleben. — Moderierte Preise.
— Musik, Englisch, Italienisch, Malen. — Beste Referenzen und Prospekte zu
Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme. Ray-Moser.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung Fr. 2.—

Für die Kleine Welt Fr. 1.—

Koch- und Haushaltungsschule Fr. 1.—

Promoter Versand per Nachnahme. Fr. 1.—

Verlag und Expedition.

Korsett System

Dr. W. Schulthess

hat einen von den gewöhnlichen
Korsetten abweichenden, im anato-
mischen Bau des Körpers be-
gründeten Schnitt, ist sehr solid
und angenehm zu tragen, ermög-
licht ausgiebige Atmung und Aus-
dehnung des Magens. [1838]

Korsetten nach Mass in ganz solider
Ausführung mit echten Fischbein-Einlagen
und Hartgumminägeln am Rücken, von
Fr. 15.— an.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-
Fabrikation
Mühlebachstr. 21, ZÜRICH V.

Man verlange gef. Prospekt und An-
leitung zum Massnehmen.

Vertretungen:
Aarau: Fr. Lehmann-Oelhafen.
Basel: Fr. Lüthy, Heumattstr. 3.

Bern: Fr. Appenzeller-Steck, Stadtbachstr. 36.
Biel: Fr. Heutz-Iff, Café du Pont.

Chur: Fr. Bähler-Marti, Kornplatz.
Chaux-de-Fonds: Mme. Devaux, rue de
la paix 11.

Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de Ca-
1839 rouge au Hémi.

Langenthal: Frau Lenmann-Widmer.
Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.

St. Gallen: Fr. Mösl, Speisergasse 22.
Wädenswil: Fr. Baumann-Huber, Seestr.

Weggis am Vierwaldstättersee 450 M. über Meer.

Hotel und Pension Löwen am See
mit Dépendance.

Neuer Massivbau mit Personenaufzug, elekt. Licht, steinerne Treppen, vielen Balkons, sehr komfortabel eingerichtet. Ausgezeichnete Küche und Keller. Frdl. Bedienung; mässige Preise. Speciell für Frühjahr- und Herbstaufenthalt eingerichtet. (H 326 Lz) [2122]

Prospekte bei Fr. Dolder jr., Prop.

Schweizerfrauen
unterstützt die einheimische Industrie!

Wer Kleiderstoffe

solide, schwarze oder farbige
bestes Schweizerfabrikat, in
reiner Wolle, von Fr. 1.25 an
der Meter in jedem gewünsch-
ten Metermass zu wirklichen
Fabrikpreisen kaufen will,
verlange die Muster bei der neu
eröffneten Fabrikniederlage

Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. (1855)
Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die
Muster telegraphisch oder telephonisch.

Das Buch über die Ehe von
Dr. Retau Fr. 2.20. **Ehe ohne
Kinder** Fr. 2.— **Das Menschen-
system** (D. P. Artus) Fr. 3.30. **Rat-
geber für Braut und Eheleute**
Fr. 1.35. Alle vier zusammen Fr. 8.—
Briefsteller, Koch- und Traumbücher
von 40 Cts an.

Wilhelm Ritschard, Basel, Nadelberg 1.

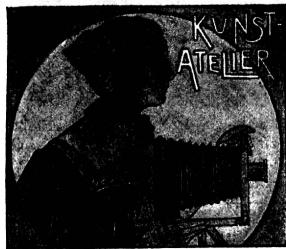
**SCHULERS
Salmiak-Teppentin
Waschpulver**
ist anerkannt
vorzüglich!

Ueberall vorrätig. Nachahmungen
weise man zurück. [2297]

**Damen-, Herren-, Knaben-
Loden**
EINZIGES SPECIAL-
GESCHÄFT DER SCHWEIZ
ZURICH
BAHNHOFSTR. II
Jordan & Cie.

Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costüme
von Fr. 25.— an. [1641]

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.



Emil H. Schwarze

Porträtmaler

7 Schützengasse St. Gallen Schützengasse 7

Kunstanstalt für photogr. Vergrösserungen • Atelier für Porträtmalerei

(Fortsetzung.)

Eingebrannte Photographien auf Porzellan, Glas und Email

garantiert dauerhaft und wetterbeständig. **Porzellan-Platten mit Porträts** zum Anbringen im Freien, auf Denkmäler, Grabmonumenten etc., in runden, ovalen und vierseckigen Platten, von 6 Fr. an aufwärts, je nach der Grösse.

Die eingebrannten Photographien eignen sich wegen ihrer Unveränderlichkeit zur Verzierung von **Gebrauchsgegenständen aller Art**, z. B. zu Broschenplättchen, Krawattenplättchen, Schmuckschalen, Aschen- und Visitenkartschalen und Wandteller, Speise- und Dessertteller, Cabarets, Pfeifenköpfen, Serviettenringen, Menüs, Briefbeschwerern, Zündholzständern, Rauchservices, Bonbonnières, Schreibzeugen, Vasen, Tassen mit Untertassen, Kaffee- und Theeservices, Biermerkel, Krugdeckeln, Bierkrügen mit ff. Zinnbeschlägen, Humpen.



Ferner: **Gläser mit eingebrannter Photographie**

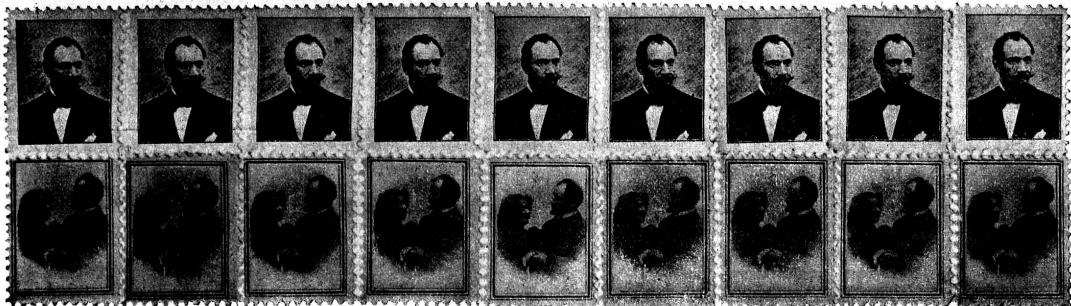
und zwar: Champagnerbecher, Kelche, Cylinderbecher, Milchbecher, Bierbecher, Batzenrömer etc. etc.

Ferner erfreuen sich die von mir gelieferten

→ Briefmarken-Photographien ←

immer grösserer Beliebtheit, und liefere ich selbe nur in Ja Ausführung, worauf ich meine Kunden speciell aufmerksam machen möchte. Dieselben sind gummiert und perforiert, fertig zum Aufkleben auf Visitenkarten, Ansichts- und Korrespondenzkarten, als **Briefkopf**, auf Verlobungs- und Vermählungsanzeigen, Geschäfts- und Gratulationskarten etc. etc. Ich liefere sie nach jeder eingesandten Photographie (nach Visit-, Cabinet- oder jedem beliebigen Format, auch aus Gruppenbildern heraus) in vorzüglicher, tadelloser Ausführung. **Lieferzeit 6—8 Tage.**

Preise: 20 Stück Fr. 2.80, 50 Stück Fr. 4.50, 100 Stück Fr. 8.—, 500 Stück Fr. 32.—, 1000 Stück Fr. 50.—, 5000 Stück Fr. 185.—, 10,000 Stück Fr. 300.—. Grössere Auflagen nach Uebereinkommen.



Eine Sammlung solcher Briefmarkenphotographien aus ihrem Bekannten- und Freundeskreise in diesem Album vereinigt, bildet ein wertvolles Nachschlagebuch, welches in Bezug auf Originalität von keinem andern Zweige des modernen Sammelsportes übertroffen wird. Preis eines Albums in geschmackvoller Ausstattung 3 Fr.

Zum Einkleben der Briefmarkenphotographien passende **Karten**, fein lithographiert mit Goldschnitt, per 20 Stück Fr. 1.50, stets vorrätig in verschiedenen Aufschriften, z. B.: Herzlichen Glückwunsch, Herzlichen Glückwunsch zum neuen Jahr, Unsere herzlichsten Glückwünsche, Zum Andenken, Zur Erinnerung, Herzlichen Gruss.

Unveränderliche Porträts

nicht eingebrannt. Auf eingesandte Zifferblätter werden Porträts in Miniaturformat übertragen, sowie auf Leder u. Holzgegenstände u. auf Stoffe, wie Seide etc.

Porträts in Porzellanmalerei

in künstlicher Ausführung, eingebrannt, auf Broschenplättchen etc.

Fr. 30.— bis Fr. 60.—

Elfenbeinminiaturen

im Stile Louis XV., in feinster Kolorierung

von Fr. 150.— bis Fr. 300.—

Dieselben imitieren

von Fr. 12.— bis Fr. 30.—

Oelgemalte

Porträts auf Holzplatten

in Photographiegrösse Fr. 10.—



Pastell-Porträts

volle Lebensgrösse, auf Leinwand gemalt von Fr. 50.— bis Fr. 300.—

Cameen-Porträts!

volle Lebensgrösse, von Fr. 30.— bis Fr. 300.—



Cameen-Porträts!

Dieselben sind eine neapolitanische Specialität (aus Seemuschelplättchen) in Relief bis zu $\frac{1}{2}$ Centimeter erhaben, von Künstlerhand ausgeschnitten, so dass sich der Kopf weiss vom braunen Grund schön plastisch abhebt. Cameen werden meist als Broschen in Fassung getragen, können aber auch als Krawattenplättchen, Manchettenknöpfen, auf Fingerringen etc. getragen werden.

Der Preis für eine Porträtcamee je nach der künstlerisch vollendeten Ausführung bis zum Höhendurchmesser von 4 cm. von Fr. 150.— bis Fr. 300.—

Für Arbeiten, die aus irgend einem Grunde in meinem Atelier nicht ausgeführt werden können, stehen mir Kollegen zu Diensten, die durch ihren guten Ruf für das Beste garantieren, und übernehme ich jeder Zeit die Verantwortung für gute und gediegene Kunstleistungen.

Bezugs-Bedingungen: Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet. Sendungen nur gegen Nachnahme, ins Ausland Voreinsendung des Betrages erbeten. Die Photographien werden unbeschädigt zurückgestattet.

**Magazine
Max Wirth**
— Zürich —
Versand von Damen- und
Herren-Stoffen,
Leinen- und Baumwollstoffen
Muster umgehend.

Neue Kleiderstoffe sind:
Carreaux, reizende Dessins Fr. 1. — p. m.
Crêpe-Ecossais " 1.35
Armure, hartwollig, praktisch " 1.50
Crêpe, quer gestreifte Dessins " 1.90
Etamine, neu, für Blousen " 1.80
bis zu den feinsten *Nouveautés* in Wolle mit Seide.
Reelle, prompte Bedienung. [2137]



Vor der Behandlung Telefon Tramverbindung Nach der Behandlung

SAPONIN

chemisch pulverisierte Seife, bestbewährtes, billigstes und an-
genehmstes Wasch- und Putzmittel, ist echt zu beziehen bei [2294]

F. Gallusser-Altenburger
Rosenbergstrasse 4, ST. GALLEN.

Amtlich legalisierte Gutachten zu Diensten



[2057]

Orthopädisches Institut

Neumünsteralle 3, Zürich V

an der elektrischen Strassenbahn Bellevue - Hirsländer.

Das Institut behandelt vorzugsweise: Rückgratsverkrümmungen (hohe Schulter, hohe Hüfte), Wirbeldrehungen, Verkrümmungen der Glieder, Lähmungen, Entzündungen, Steifigkeiten und Kontrakturen der Gelenke, insbesondere auch des Hüftgelenks. — Angeborene Luxationen des Hüftgelenkes, Klumpfüsse und Plattfüsse. (Za 6867)

Grosser, gut ventilierter Uebungssaal (130 m² Grundfläche) mit spezieller Einrichtung für Behandlung der Rückgratsverkrümmungen mit Maschinen-Gymnastik. Sondernde Abteilung für operative Fälle mit aseptischem Operationszimmer und geübtem Pflegepersonal.

Massage-Kuren in und ausser dem Hause. Pension im Hause mit entsprechender Beaufsichtigung der die Kur gebrauchenden Kinder. Geräumiger Spielsaal, Veranden, grosser Garten mit Spielplatz. Internat und Externat.

Dr. A. Lüning
Dr. Wilh. Schulthess.

[2302]



Telfaden.
Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-
ziehen. (H 752 Z) [2118]

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte. — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per Carton à 27 Würfel Fr. 1.30 | rote Packung.
" " Paquet, loses Pulver " 1.20 | rote Packung.
Alleinige Fabr.: MÜLLER & BERNHARD, Cacaofabrik, CHUR

Kinderheim „Grossmatt“ im Aegerithal.

Station für erholungsbedürftige Kinder. Das ganze Jahr geöffnet. Prächtige Lage. Schöne Wohn- und Schlafräume. Badezimmer. Privatunterricht. Aerztlicher Leiter: Herr Dr. Hürlmann, Besitzer der Erholungsstation am Aegerisee. 2306

J. Nussbaumer-Item, Lehrer, Prop.

Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Füllung [2269]

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Hauptdepot bei Herrn Apotheker **Helbling** in Rapperswil; in vielen Mineralwasserhandlungen und Apotheken der Schweiz, auch direkt zu beziehen von der (Zag R 18) Fideris-Bad, im April 1899.

Bud-Direktion.



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die mildeste, reinste kosmetische Toilette-Seife für zarten Teint. Man hüte sich vor minderen Nachahmungen. Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Bergmänner.**

Bergmann & Co., Zürich.

[2244]

Man verlange in besseren Handlungen ausdrücklich:
Herz's Nervin gibt sofort auf sparsame Weise

schmackhafteste, kräftigste Fleischbrühe.

verleiht schwachen Suppen, Saucen und Speisen Kraft und natürlichen Wohlgeschmack. Bitte meine Fleischextraktwürze Nervin nicht mit den Suppenwürzen ohne Fleischextrakt zu verwechseln.

Herz's Fleischbrühe-Suppenrollen-, Erbs- und Bohnenwurstsuppen geben schmackhafteste, nahrhafteste und billigste Hausmannssuppen.

Herz's hohenlohe'sche Kinderhafermehle, Haferflocken, Rizena, Céréaline, Erbsmehl, Tapioka, Dörrgemüse sind von unübertroff. Wohlgeschmack.

M. Herz's Präservenfabrik, Lachen a. Zürichsee.

Direkte Sendungen an die bekannte erste
Chemische Waschanstalt und Färberei
von Terlinden & Co.

vorm. H. Hintermeister, Küssnacht, Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert
und in solidester

Gratis-Schachtel-Packung

retourniert. [2211]

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.

Hänslerer halten keine. Hänslerer halten keine.